

Jahresbericht – Grosse Herausforderungen

Liebe Mitglieder der Eidgenössischen Jodler-Dirigenten- und Komponisten-Vereinigung, liebe Textdichter

Es ist immer wieder erstaunlich wie schnell die Jahre vergehen. Bereits sind vier Jahre vorbei, seit 2017, Isabelle Marquis für die Kasse und ich zur Präsidentin gewählt wurden. Im Jahr 2018 durften Marc und wir, Sandra Brand als neues Mitglied für das Sekretariat begrüßen und 2019 kam mit Julia Fercher eine junge Frau als Mutationsverantwortliche in unser Team. Voller Zuversicht haben wir uns unserer Aufgabe gestellt. Mit Marc Zeller, als versiertem Redaktor der Alpenrose, versuchten wir hoch motiviert, frischen Wind in die Vereinigung zu bringen. Es war erkennbar, dass sich der Bedarf der Mitglieder in den letzten Jahren verändert hatte. Der **EJV** hat das Potential der Vereinigung, nämlich bis anhin fehlende Aus- und Weiterbildungen der Dirigentinnen und Dirigenten, übernommen und die Ausbildung der Dirigierenden professionell aufgegleist. Die angebotenen Ausbildungen haben dadurch die Bedürfnisse der Dirigentinnen und Dirigenten völlig verändert. Trotzdem sind wir überzeugt, dass immer noch ein Bedarf besteht, mit- oder untereinander, ausserhalb des **EJV** Erfahrungsaustausch und Geselligkeit zu pflegen. Das Rezept, die Vereinigung wieder attraktiver zu machen, haben wir aber bisher auch umständehalber, leider nicht gefunden.

Der Vorstand der **EJKV** ist motiviert ins Jahr 2020 gestartet. Die GV wurde vorbereitet, und im April war der Kurs, Stimmbildung mit Uli Führe, organisiert. Leider mussten wir relativ kurzfristig beide Anlässe verschieben. Wir konnten nicht ahnen, dass das Jahr 2020 bis heute von Covid-19 überschattet bleiben wird. Auch der Jahresausflug in die Gegend des Walensees im August 2020, die im Herbst durch Verschiebung vorgesehenen Anlässe, nämlich GV und der Kurs mit Uli Führe, fielen leider wieder der Epidemie zum Opfer. Der Kurs mit Uli Führe ist wieder verschoben, aber nicht abgesagt. Das Interesse daran ist gross und es wurde von verschiedenen Personen sehr bedauert, dass wir absagen mussten.

Nach 4 Jahren als Präsidentin der **EJKV** habe ich mich entschlossen, vor allem aus gesundheitlichen Gründen, den Rücktritt bekannt zu geben. Es geht mir wieder gut und natürlich bin ich voller Hoffnung, dass alles wieder in Ordnung ist. Da ich aber mit meinen Kräften behutsamer umgehen will, habe ich mich entschlossen, mein Amt als Präsidentin abzugeben. Die weiteren Rücktritte von Isabelle Marquis, Sandra Brand und Julia Fercher sind sehr bedauerlich. Wir waren ein gutes Team. Wir alle sind überzeugt, dass neue Kräfte diese Aufgabe hochmotiviert meistern und wir freuen uns, wenn die zur Wahl stehenden Personen mit hohem Resultat gewählt werden.

An dieser Stelle danke ich Isabelle herzlich für die sehr zuverlässige und genaue Kassenführung. Sandra Brand gehört ein grosser Dank für die speditive Unterstützung. Julia Fercher gehört ebenfalls unser Dank für die Führung der Mutationen. Es war schön mit euch zu arbeiten. Euch allen gehört ein grosser Applaus im Namen der **EJKV**.

Marc Zeller danken wir alle vom Vorstand und im Namen unserer Mitglieder herzlich für seine hervorragenden redaktionellen Beiträge. Diese sind immer sehr fundiert, unterhaltsam und interessant. Wir sind sehr froh, Marc, dass du die Stellung hältst und weiterhin den Vorstand unterstützt.

Den Personen, die sich zur Wahl stellen danken wir ebenso herzlich. Es ist beruhigend, dass unverbrauchte Kräfte Willens sind, neue Ideen in die Vereinigung zu tragen.

Ich bin traurig, mich nicht an der GV von euch Mitgliedern verabschieden zu können. Aber die jetzige Situation ist schwierig und alle sind irgendwie betroffen. Es fehlen die tollen Begegnungen an Konzerten, Versammlungen und Anlässen.

In der Hoffnung, dass wir uns in einigen Monaten wieder unbeschwert begegnen dürfen und das gemütliche Beisammensein nachholen können wünsche ich euch gute Gesundheit und eine gute Zeit.

Mit besten Jodlergrüssen

Bernadette Kaufmann-Durrer

Präsidentin **EJDKV**